



Liebe Mitglieder des Walter Benjamin Kolleg
Liebe Interessierte

Gerne informiere ich Sie über Folgendes:

Umgang mit dem Corona-Virus an der Universität Bern

Informationen zur Situation an der Universität Bern angesichts des Corona-Virus werden auf der Webseite www.unibe.ch/coronavirus/index_ger.html publiziert. Personen mit Krankheitssymptomen einer Grippe (Fieber, Husten, Atembeschwerden) müssen zuhause bleiben und ihren Arzt oder ihre Ärztin telefonisch kontaktieren. Wenn Sie unterrichten oder Veranstaltungen organisieren, die in den kommenden Wochen stattfinden, informieren Sie sich bitte auf der Website über die aktuellen universitären Weisungen.

VERANSTALTUNGEN

Kino REX/Dürrenmatt Gastprofessur: Kinoabend *Le fils de l'autre* von Lorraine Lévy mit einer Podiumsdiskussion mit Lizzie Doron | 17.03.

Das Kino REX zeigt am Dienstag, 17. März 2020, 19 Uhr, den Film *Le fils de l'autre* von Lorraine Lévy. Zum Film: Eine Verwechslung von Neugeborenen in der Klinik führt dazu, dass zwei Knaben nicht in der jüdischen bzw. der palästinensischen Familie aufwachsen, in die sie geboren wurden, sondern in der jeweils anderen. Anschliessend findet eine Podiumsdiskussion mit Lizzie Doron, Autorin und Friedrich Dürrenmatt Gastprofessorin für Weltliteratur (2019), und Prof. Reinhard Schulze, Forum Islam und Naher Osten Universität Bern, statt. Die Veranstaltung ist Teil der Filmreihe [«Recht im Film»](#). [Weitere Informationen und Ticketbestellung.](#)

Inst. für Sozialanthropologie/ CGS: **VERSCHOBEN: Konferenz Material Culture in Transit | 19./20.03.**

Given the current developments around COVID-19, it is with daunting regret the organisers inform you that they have decided to postpone the *conference Material Culture in Transit*, as advised via the communication of the Federal Office of Health and careful consideration with the host institutions. At the moment, it is unfeasible to set a new date due to the uncertainty of the situation. It is of great importance to the organizational team that most of the participants could still be there at a later date. But for now, the organisers are forced to wait for further developments and official communication, before they decide on new dates.

CSLS: Public Lectures and Workshops in March 2020 (Forum SLS / 0.25 ECTS)

10.03. | Lecture Lyndon Higgs: [Her dow half spake posh, dow her. The Black Country dialect: what does it sound like, why is it so unpopular, and how does its use of the](#)



[pronouns she and her express solidarity, respect and disrespect?](#), 16.15–17.45, Unitobler, room F-123

11.03. | Lecture Nathan Young: [Multiethnolects and The Founder Principle – The dominance of Romani and Turkish loans in Low Stockholmanian](#), 16:15-17:45, Unitobler, room F-123

31.03. | Lecture Carsten Sinner: Title *tba*, 16:15-17:45, Unitobler, room F-123

Vizerektorat Lehre: Workshop *Tipps und Tools für gute Lehre* | 01.04.

Sind Sie daran interessiert, Ihren Unterricht weiterzuentwickeln und neue Ideen umzusetzen? Im Rahmen dieser Veranstaltung erfahren Sie, welche Ansätze es gibt, um Lehrveranstaltungen vielseitig und innovativ zu gestalten, welche E-Tools an der Universität Bern zur Verfügung stehen und wie Sie Forschung und Lehre sinnvoll verbinden können. Durch den Austausch mit anderen Professorinnen und Professoren, Dozierenden, Assistierenden und PostDocs besteht zudem die Möglichkeit, sich über die Institutsgrenzen hinaus zu vernetzen. Die Beiträge werden durch die Abteilungen der Hochschuldidaktik & Lehrentwicklung sowie die Supportstelle für ICT-gestützte Lehre und Forschung (iLUB) gestaltet. Die Veranstaltung ist kostenlos. Nähere Informationen finden Sie [hier](#). Deadline: 18.03.

GSAH/SINTA: Veranstaltungen des Doktoratsprogramms *Studies in the Arts* im FS 2020

06.03. | [2. SINTA-Tag \(Forschungstag\)](#), 9-17:30 Uhr

28.04. | [Abendvortrag *Musikalische Postmoderne* mit Dr. Harry Lehmann \(Berlin\)](#), 18:15 – 20:00 Uhr

14.05. | [Public Lecture *From Transcription to Transduction. Speech acts, audio collages, and re-enacted voices* by Lucia Farinati](#), Curator (Kingston School of Art, London), 6.15 to 8.00 pm

IZFG: Ringvorlesung *Sport und Geschlecht* im FS 2020

Die interdisziplinäre Ringvorlesung *Sport und Geschlecht* des Interdisziplinären Zentrums für Geschlechterforschung widmet sich diesem Themenkomplex aus verschiedenen Perspektiven. Fachpersonen analysieren und reflektieren die Geschlechterdimension im Sport aus historischem, soziologischem, sportpädagogischem, kultur-, kommunikations- und sportwissenschaftlichem Blickwinkel. Die Vorlesung findet immer donnerstags um 18.15 Uhr statt. Näheres im Anhang.

GSAH/ICS: Kursangebote für Doktorierende und fortgeschrittene Masterstudierende im FS 2020



12.+13.03. | **VERSCHOBEN**: Public Lecture and Colloquium by [Mita Banerjee: Life – Narrative Medicine/Life Writing](#)

30.04.»01.05. | Public Lecture and Colloquium by Seth Estrin: Icon/Sign (more information will follow soon)

26.03.+09.04. | Toni Hildebrandt: [Gibt es Kunst ohne Kritik? Zur Aktualität von Walter Benjamins Kunstkritik](#)

Mlab: Vorlesungsreihe *Digital Methods in Geography* im FS 2020

Die Geographie erlebt einen Digital Turn. Computer, Satelliten, GPS, Digitalkameras, Audiosignale und Smartphones bestimmen zunehmend die geografische Praxis. Die Vortragsreihe *Digital Methods in Geography* will sich diesem Digital Turn theoretisch und methodisch nähern und auch kritisch weiterentwickeln. Transdisziplinäre Praktiker_innen aus Forschung und Kunst stellen ihre aktuellen Projekte vor. Zu diesen Vorträgen und Debatten sind Sie immer mittwochs um 14:15 Uhr herzlich eingeladen. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Fakultäre Forschungsplattform *EthnoKino*: Programm im Frühjahr

Seit diesem Jahr unterstützt die Phil.-hist. Fakultät das Filmprojekt *EthnoKino* als Forschungsplattform. *EthnoKino* ist ein sozialanthropologisches Filmprogramm, das von Studierenden der Anthropologie an der Universität Bern kuratiert wird. Es ist mehr als nur die „Dokumentation der realen“ visuellen Anthropologie – es nutzt das Potenzial des Films voll und manchmal experimentell, um Manifestationen des Lebens aus verschiedenen kulturellen und politischen Blickwinkeln heraus zu erfassen und zu erleben. In dieser Saison zeigt *EthnoKino* eine Auswahl von Filmen im Kino in der Reitschule, in denen untersucht wird, wie Wissen geschaffen, vermittelt und transzendiert wird.

20.02. | [Between Two Crossings: From Gaza to Europe](#)

03.03. | [EthnoKino: The Iron Ministry](#)

04.03. | [Masters in Bern: Field Recording with Reto Stamm](#)

19.03. | [EthnoKino: Earth](#)

02.04. | [EthnoKino Shorts](#)

14.04. | [EthnoKino: Suspension](#)

30.04. | [EthnoKino: Vision Talks](#)

07.05. | [EthnoKino: Rituals of Resistance](#)

VR Qualität / Universitätsbibliothek: Veranstaltung *Open Access: mehr Partizipation oder neue Ungleichheiten?* | 13.05.

Open Access steht für die kostenlose Verbreitung von Forschungsergebnissen und die uneingeschränkte Partizipation am wissenschaftlichen Wissen. In der Praxis läuft Open Access jedoch auch Gefahr, bestehende Ungleichheiten zu verfestigen oder neue zu erzeugen. Das Vizerektorat Qualität und die Universitätsbibliothek Bern laden zu einer



Diskussion über die emanzipativen Potentiale und Risiken von Programmen zur Umsetzung von Open Access ein. Zeit und Ort: Mittwoch, 13. Mai 2020, 9.15-16.15 Uhr, Kuppelsaal, Hauptgebäude Universität. Zu Programm und Anmeldung gelangen Sie [hier](#).

AUSSCHREIBUNGEN UND SONSTIGES

Inst. für Theaterwissenschaft: Stellenangebot Hilfsassistent 30% | 15.03.

Am Institut für Theaterwissenschaft wird eine Stelle als Hilfsassistent*in im Rahmen des Forschungsprojektes *Festivals und institutionelle Veränderungen: Perspektiven auf transnationale Arbeitsweisen im Gegenwartstheater* (gefördert durch den Schweizerischen Nationalfonds) besetzt. Gesucht wird eine Person, die an der Universität Bern immatrikuliert ist und IT Kenntnisse besitzt bzw. bereit ist, sich diese anzueignen. Voraussichtlich wird mit dem Programm *nodegoat* gearbeitet. Nähere Informationen im Anhang.

Phil.-hist. Fakultät: Eingabefrist für die Fördermittel *Seed Money, UL-Mittel und HA PP II* | 01.04.

Am 1. April endet die Eingabefrist für die fakultären Fördermittel *Seed Money, UL-Mittel und HA PP II*. Nähere Informationen finden Sie auf der [fakultären Website](#). Die fakultäre Kommission für Forschungs- und Nachwuchsförderung freut sich auf Ihre Eingaben!

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte: CfA Stipendium Digital Humanities |20.04.

Das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte in Mainz vergibt ein sechs- bis achtmonatiges Stipendium für Doktorand*innen im Bereich Digital Humanities. Es ermöglicht Ihnen, ein Forschungsvorhaben zu konzipieren oder fortzuführen, in welchem Sie mit Methoden der Digital Humanities eine Fragestellung verfolgen, die in einem Zusammenhang mit der Erforschung der historischen Grundlagen Europas steht, bevorzugt mit dem Thema des aktuellen Forschungsprogramms »Umgang mit Differenz in Europa«. Historisch arbeitende Geisteswissenschaftler*innen, die in ihrem Vorhaben digitale Methoden einsetzen, werden eingeladen, sich auf das Stipendium zu bewerben. Nähere Informationen finden Sie [hier](#). Deadline: 20.04.2020

Phil.-hist. Fakultät: CfA Eduard-Adolf-Stein Preis | 31.07.

Die Phil.-hist. Fakultät schreibt für das Jahr 2020 den mit CHF 5'000.- dotierten Eduard-Adolf-Stein Preis aus. Der Preis soll eine hervorragende Monographie einer/eines



postdoktorierenden Nachwuchswissenschaftler*in auszeichnen (nicht die Dissertation), die aus dem Jahren 2017-2019 stammt. Die Betreuer*innen sind gebeten, ein Empfehlungsschreiben an das Dekanat zu richten. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2020. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Dekanatsleiter Korbinian Seitz.

Ausschreibung Sommerkurs *Fachspezifisches Latein* | Bern | 31.08.-11.09.

Studierende, Doktorierende oder Postdoktorierende einer Disziplin mit «lateinischer Vergangenheit» oder Affinität zu lateinischer Literatur, die sie sich für ihre Studien- oder Forschungsinteressen erschliessen wollen, können sich bis 31. Mai 2020 für den Sommerkurs *Fachspezifisches Latein* anmelden. Dieser findet vom 31. August bis 11. September in Bern statt. Nähere Informationen im Anhang.

Phil.-hist. Fakultät: Die fakultäre Gleichstellungskommission

Der Philosophisch-historischen Fakultät ist es ein wichtiges Anliegen, alle Menschen gleich zu behandeln. Sie respektiert die Sorgen und Wünsche aller und versucht, diesen entgegen zu kommen. Die fakultäre Kommission für Gleichstellung spricht unter anderem Fördergelder, setzt sich für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein, kümmert sich um Belange des Mittelbaus, richtet Gleichstellungslunchs und das Familienfest aus und bekämpft Diskriminierung. Informationen zur Kommission finden Sie auf ihrer [Website](#). Wenn Sie Fragen oder ein Anliegen haben, können Sie sich jederzeit melden bei equality@histdek.unibe.ch.

Freundliche Grüsse

Ariane Lorke